

Hotel Jebsen

Bei der Verleihung des Deutschen Podcastpreises haben sowohl die »Drinnies« als auch die Produktion »Cui bono: WTF happened to Ken Jebsen?« gleich zwei Auszeichnungen gewonnen. Die Entscheidungen wurden am Donnerstagabend in Berlin bekanntgegeben. In »Drinnies« sprechen Giulia Becker und Chris Sommer über das Leben introvertierter Menschen. Sie gewannen in den Kategorien bestes Talkteam und bester Independentpodcast. »Cui bono« wurde als beste journalistische Leistung und beste Produktion geehrt. Darin geht es um den Naziflüsterer Ken Jebsen und dessen rechte Verschwörungsmysen.

Die Brüder Bill und Tom Kaulitz (Tokio Hotel) waren mit ihrem Podcast »Kaulitz Hills - Senf aus Hollywood« als beste Newcomer erfolgreich. Die Zwillinge sprechen darin über ihr Leben. In der Kategorie bestes Skript setzte sich »Wild Wild Web - Die Kim-Dotcom-Story« durch. Der Podcast »Elf Leben - Die Welt von Uli Hoeneß« wurde für das beste Interview ausgezeichnet. Neben den Jurypreisen wurden auch Publikumspreise verliehen. Die Gewinner waren »Wall Street« (Nachrichten und Politik), »Hobbylos« (Comedy), »Der Kids-Doc - Mehr Gesundheit für dein Kind« (Wissen) und »Samira & Serkan in Paradise - Das Nachspiel« (Lifestyle). Der Deutsche Podcastpreis wird von mehreren Akteuren aus der Audiobranche getragen und wurde zum dritten Mal verliehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/429146.podcast-hotel-jebsen.html>